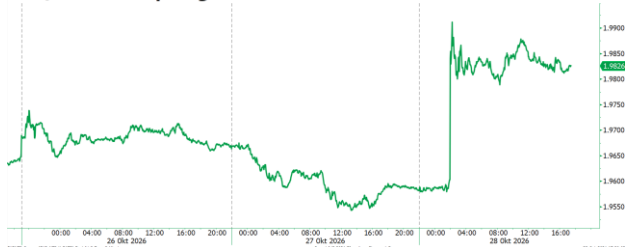


Essen, 29.10.2026

Chart des Tages

EUR/NZD: Kurssprung beim KIWI



Quelle: Bloomberg

Marktdaten

Dax	25704,02	Citibank Indikator
Future	122,09	Close Vortag
Rendite 10J.	3,37	in Prozent
Vol.	6,03	in Prozent
Öl	114,16	in USD/Barrel Brent
Gold	4036,36	in USD

Quelle: Bloomberg

Wirtschaftsdaten

Zeit	Land	Indikator	Schätzung	letzter
11:00	EC	Wirtschaftsvertrauen	97,5	97,9
11:00	EC	Industrievertrauen	-3,8	-3,8
11:00	EC	Verbrauchervertrauen	-17,9	-17,9
13:30	US	PCE-Preisindex YoY	3,60%	3,40%
13:30	US	Kern-PCE-Preisindex YoY	3,10%	3,00%
13:30	US	Erstanträge Arbeitslosenhilfe	198k	194k
13:30	US	BIP QoQ, annualisiert	3,20%	2,20%
13:30	US	Privater Konsum	3,40%	3,80%
13:30	US	BIP-Preisindex	3,20%	6,10%
13:30	US	PCE-Kernrate Preisindex QoQ	2,40%	3,30%
14:15	EC	EZB Einlagenfazilitätssatz	2,50%	2,50%

Quelle: Bloomberg, NATIONAL-BANK AG Research

Alle Kursdaten sind informativ, Stand: 08.00 Uhr.

Aktuelle handelbare Kursstellungen und weitere Informationen erhalten Sie vom Team Zins- und Währungsmanagement:
 Thilo Voss, Christian Hamelau, Andreas Laaks, Merve Horo
 Telefon 0201 8115 414

Sitz der National-Bank Aktiengesellschaft: Essen
 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Eckhard Forst
 Vorsitzender des Vorstands: Dr. Thomas A. Lange
 Vorstand: Dr. Markus Guthoff, Dr. Sebastian Kuhlmann
 Handelsregister AG Essen HRB 820

- EUR/USD: Fed überrascht nicht - Was macht die EZB?
- EUR/NZD: Überraschende Zinsentscheidung

EUR/USD	1,1132	1,1152	JPY	175,77	176,01	CHF	0,9218	0,9238
GBP	0,8356	0,8376	CAD	1,5560	1,5620	SEK	11,0281	11,0521
CNY	7,4017	7,4417	NOK	10,3027	10,3267	PLN	4,3914	4,4114
CZK	24,2835	24,4335	AUD	1,5738	1,5888	NZD	1,9757	1,9907
TRY	55,6441	55,6641	RUB	89,5806	90,1806	ZAR	18,4684	18,5684
HKD	8,6915	8,7915	SGD	1,4259	1,4279	HUF	364,43	369,43
USD/JPY	157,73	157,98	GBP/USD	1,3308	1,3327	USD/CHF	0,8272	0,8293

EUR/USD: Vor der gestrigen Zinsentscheidung der US-Notenbank Fed am Abend zeigte sich der US-Dollar äußerst stabil. Im Tagesverlauf wurde der Euro in Richtung 1,11 gedrückt und erreichte bei 1,1113 die niedrigsten Notierungen seit Mai letzten Jahres. Schwache Daten vom europäischen Sorgenkind Frankreich, wo das Konsumklima auf den niedrigsten Stand seit 2013 gefallen ist und ein deutlich schwächere Kreditnachfrage in der Eurozone trübten die Stimmung der Gemeinschaftswährung. Auch der anhaltend hohe Ölpreis stärkte den US-Dollar, da die Marktteilnehmer unverändert von drei Zinserhöhungen, beginnend im Dezember, ausgehen. Für die gestrige Zinssitzung wurde ein solcher Schritt nicht erwartet. Da man auch davon ausging, dass Fed-Präsident Kevin Warsh seiner Linie treu blieb und keine Aussichten zur weiteren Zinsentwicklung gibt. Und die Erwartungen der Marktteilnehmer wurden nicht enttäuscht. Die Fed blieb bei ihrem Zinsband von 3,75 bis 4,00 Prozent. Die Fed betonte die stabile Wirtschaft und den festen Arbeitsmarkt, sodass man wohl nur über ein Aufschieben einer Zinserhöhung sprechen kann. Der Markt reagierte kaum auf die Sitzung, der US-Dollar gab marginal 20 Pips nach. Heute Mittag wird die EZB ihre Zinsentscheidung bekannt geben. Es wird erwartet, die Währungshüter die Füße ebenfalls stillhalten, die Tür für weitere Zinserhöhungen aber offenlassen. So könnte auch diese Zinssitzung als Non-Event durchgehen.

EUR/NZD: Was für eine Überraschung in der Nacht vom 27. auf den 28. Oktober durch die Zinssatzentscheidung der Reserve Bank of New Zealand (RBNZ) ausgelöst wurde, spiegelt sich im Währungskurs wider. Was war geschehen: Die RBNZ hat entgegen allen Erwartungen den Leitzins - die Official Cash Rate - nicht um 25 Basispunkte angehoben, sondern ihn bei 2,75 Prozent belassen. Der RBNZ-Gouverneur äußerte sich zur Zinspause deutete aber an, dass es sehr wahrscheinlich zu Zinsanhebungen bei zukünftigen Zinssitzungen der Notenbank kommen könnte. Die nächste Zinsentscheidung steht am 9. Dezember an. Im Zuge der Zinsentscheidung kam es zu einem Kurssprung von 3 Cent. Der Kiwi fiel von 1,95 auf 1,98 gegenüber dem Euro.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Tag.



NATIONAL-BANK

Mehr. Wert. Erfahren.

WICHTIGE INFORMATION: BITTE LESEN!

Die in dieser Ausgabe enthaltenen Angaben, verwendeten Zahlen und Informationen beruhen auf eigener Kenntnis und/oder dritten Quellen (Bloomberg, Thomson Reuters, Unternehmen, Börsen-Zeitung, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Handelsblatt, Finanz und Wirtschaft, Wall Street Journal, Financial Times, Dow Jones Newswire, dpa-afx, IWF, OECD, Eurostat, Statistisches Bundesamt), die wir hinsichtlich der Recherche und Prüfung für verlässlich halten. Die Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben können wir nicht übernehmen. Diese Ausgabe stellt keine Anlageberatung dar, sondern dient ausschließlich dem Zweck, eine Hilfe für die eigene und selbständige Anlageentscheidung zu bieten. Die Meinungsäußerungen der Autoren geben deren aktuelle Einschätzung wieder, die sich ohne Ankündigung ändern kann, und stimmen nicht notwendigerweise mit der Auffassung der NATIONAL-BANK AG überein. Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit sowie abgegebene Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für eine entsprechende künftige Entwicklung.

NATIONAL-BANK
Aktiengesellschaft
Theaterplatz 8
45127 Essen

Aufsichtsbehörde

Die NATIONAL-BANK AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main.